



BERICHTSFORMULAR

Non-EU Student Exchange Programm

2022/2023

BewerbungsID 12817

Nominierte Studienrichtung: 101 Studienrichtung Rechtswissenschaften

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: China University of Political Science and Law - (China, Volksrepublik)

Aufenthaltszeitraum: SS 2023

Aufenthaltsbeginn: 23.02.2023 **Aufenthaltsende:** 01.07.2023

STIPENDIUM	
Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung: (inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest)	€ 2.000,00 Rückforderung: nein Rückgeforderter Betrag: € Rückforderungsgrund:
Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):	Weitere Stipendien: Nein <ul style="list-style-type: none"> • Stipendium des Gastlandes: nein () • Bundesländerstipendium: nein • Studienbeihilfe: nein • Sonstiges Stipendium:
Summe weiterer Stipendien:	€ 0,00
Gesamtsumme aller Stipendien:	€ 0,00

KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS	
Unterkunft:	€ 0,00
Art der Unterkunft:	Privatunterkunft
Reisekosten:	€ 0,00
Lebenshaltungskosten:	€ 0,00
Studienkosten:	€ 0,00
Versicherungskosten	€ 0,00
Visakosten:	€ 0,00
Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:	€ 0,00

Bericht veröffentlichen:

PERSÖNLICHER BERICHT

Non-EU Student Exchange Programm

2022/2023

BewerbungsID: 12817

Nominierte Studienrichtung: 101 Studienrichtung Rechtswissenschaften

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: China University of Political Science and Law - (China, Volksrepublik)

Aufenthaltszeitraum: SS 2023

Verfassen Sie bitte einen persönlichen Bericht über den Studienaufenthalt

- **Mindestumfang:** Fließtext 1 Seite DinA4
- **Inhalt:** Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft, etwaige Schwierigkeiten etc.

BERICHT ÜBER DEN STUDIENAUFENTHALT

Während meines Aufenthaltes an der CUPL besuchte ich die rechtswissenschaftlichen Kurse der Uni (insgesamt 4 Kurse – Environmental Law, Intellectual Property Law, International Human Rights Law, International Regulation of Cyberspace), die ich für die MP Völkerrecht und als Wahlfächer anrechnen lassen konnte.

Aus pandemischen Gründen fand das Semester online statt. Man hätte hinreisen können (was manche meiner Kolleg:innen auch gemacht haben), aber auch für jene blieb es auch online und darüber hinaus waren die Tickets zum damaligen Zeitpunkt einfach zu teuer. Zuletzt hat China erst im Jänner seine Grenzen geöffnet und die Covid-Maßnahmen deutlich gelockert, jedoch war nicht abzuschätzen, ob sich das Land wieder „verschließen“ wird oder nicht.

Anmeldung für die Kurse: Die gesamte Korrespondenz fand über „WeChat“ statt, was sehr turbulent war. Am Anfang hat sich keiner ausgekant, man musste hin und her fragen, bis man sich für die Kurse anmelden konnte, zur welchen (chinesischen) Uhrzeit jene stattfinden werden, etc etc. Später stellte sich dann auch heraus, dass die gesamte Korrespondenz mit den jeweiligen Professor:innen und Teaching Assistants auch über WeChat verlief. Auch wenn es hier auch recht unübersichtlich war, war das Team sehr bemüht, schnellstmöglich zu antworten, teils auch mitten in der Nacht (chinesische Uhrzeit).

Zu den Kursen: Die Kurse dauern 4 Stunden (mit Pausen), reinster Frontalunterricht und in manchen Kursen waren wir als Teilnehmer:innen so verwirrt, ob zB uns eine Frage gestellt wurde oder nicht. In jedem Kurs mussten kleine Ausarbeitungen erledigt werden, die kaum/gar nicht kontrolliert wurden. Als Abschlusstest mussten wir ein Essay verfassen, wo wir auch bis nach der Benotung auch nicht wussten, wie jene beurteilt werden. Letzteres wäre deshalb gut zu wissen gewesen, weil in manchen Kursen sehr hohe Anforderungen gestellt wurden.

Fazit:

Da mein Semester online war, war es letztlich (trotz der chaotischen Organisation und des Frontalunterrichts) in Ordnung. Wenn ich vor Ort gewesen wäre, wäre es wahrscheinlich schlechter ausgefallen, da unter anderem die finanzielle Belastung auf mich zugekommen wäre – da hätte auch die einzigartige Land China nicht sehr viel weitergeholfen.

Wenn jemand noch weitere Fragen hat, soll man mich bitte kontaktieren. Hiermit gebe ich bekannt, dass die Uni Wien meine Kontaktdaten auf Anfrage weitergeben darf.